



Betrieb Dörr

Das Soja-Netzwerk

Das Verbundvorhaben „Soja-Netzwerk“ ist Teil der Eiweißpflanzenstrategie des Bundes. Ziel des Netzwerks ist die **Ausweitung und Verbesserung**

- ✓ des Anbaus und
- ✓ der Verwertung

von Sojabohnen in Deutschland.

Wichtiger Bestandteil des Projekts sind die **Demonstrationsbetriebe**, auf denen aktuelle Erkenntnisse aus der Soja-Forschung in die Praxis umgesetzt und schlagbezogene Daten erfasst werden.

Ein zentraler Punkt des Soja-Netzwerks ist der **Wissensaustausch** zwischen Forschung, Beratung und Praxis. Daher werden über die gesamte Projektlaufzeit von allen Projektpartnern Maßnahmen wie Feldtage, Seminare oder Vortragsveranstaltungen zum Anbau und der Verwertung von Soja durchgeführt.

Infos zu Terminen, Veranstaltungen, Ansprechpartnern: www.sojafoerderring.de

Projektlaufzeit: 01.09.2013 bis 31.12.2018

Förderung: Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie gefördert.

Projektpartner des Betriebes:

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



**Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Straße 48 - 50
34117 Kassel**

**Ansprechpartner: Marcel Phieler
Tel.: +49 (0) 6621 - 92 28 894
E-Mail: marcel.phielier@llh.hessen.de**



**Leuchtturmbetrieb
im bundesweiten
Soja-Netzwerk**



Projekträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Die Betriebsleiter Wolfgang und Matthias Dörr bewirtschaften einen Gemischtbetrieb mit 76 ha Ackerfläche. Den Betriebsschwerpunkt stellt die Direktvermarktung dar. Der Betrieb befindet sich im Südhessischen Landkreis Groß-Gerau im Ortsteil Trebur.

Im Jahr 2014 wurde erstmalig Soja angebaut. Aktuell werden auf 10 ha Sojabohnen produziert. Ziel ist es, GVO-freies Futter für die 2500 Legehennen zu erzeugen und gleichzeitig die Greeningauflagen zu erfüllen. Positiv wird auch der hohe Vorfruchtwert für die Folgekultur bewertet.

Durch eine mobile Toastanlage werden die Bohnen auf dem Betrieb aufbereitet. So können die Legehennen mit einem hochwertigen, regionalen Eiweißfutter versorgt werden.

„Ziel ist es, GVO-freies Futter für unsere Legehennen zu produzieren“

Mittlere Temperatur: 10 °C

Höhenlage: Ø 85 m ü. NN

Bodenpunkte: Ø 72

Bodenart: lehmiger Ton (LT)



Kontakt:

Wolfgang und Matthias Dörr GbR

Hof-Niedergewann

65468 Trebur